

Protokoll 06/2023
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 13.06.2023
- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -



Institutsrat:

ProfessorInnen: A. Filler, G. Farkas, F. Hante, M. Reiß, A. Walther, M. Wilke Berenguer

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: T. Kreimeier, H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: M. Goedeker, H. Pahlisch

StudentInnen: A.-B. Bianchi, N.-J. Seegert

Entschuldigt: K. Mohnke

Gäste: N. Bleyer (bis 14:51 Uhr), J. Budnick, U. Horst, G. Schulz (bis 15:35 Uhr)

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 13:45 Uhr – Herr Farkas begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung einstimmig angenommen (12/0/0).

2. Bestätigung des Sitzungsprotokolls vom 16.05.2023

Das Protokoll der Ratssitzung vom 16.05.2023 wird einstimmig angenommen (12/0/0).

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Das Verfahren zur Zwischenevaluierung von Frau Dörte Kreher ist an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät eröffnet worden. Aus Zeitgründen hat der Institutsdirektor der Zusammensetzung der Evaluierungskommission per Eilentscheid zugestimmt.

3.2. Herr Farkas berichtete, dass auch das Verfahren zur Zwischenevaluierung von Frau Maite Wilke Berenguer eröffnet worden ist. Auch wenn noch zeitliche Abstimmungen mit der Personalabteilung notwendig sind, hat das Institut inzwischen begonnen, Mitglieder für die Evaluierungskommission zu gewinnen.

3.3. Am 19.07.2023 ist ein ganztägiger Besuch der Präsidentin der HU, Frau von Blumenthal, in Adlershof geplant.

3.4. Herr Farkas berichtete über die Beantragung der Verlängerung des „Interdisziplinären Zentrums für Mathematische Physik“ in Adlershof. Eine Reihe der Kolleginnen und Kollegen aus den Instituten Mathematik und Physik sind hieran aktiv beteiligt.

3.5. Die Diskussion über die Novelle des BerIHG wird HU-intern verlängert.

3.6. Exzellenzcluster sind große Verbundforschungsprojekte, in denen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Disziplinen zu einem zukunftssträchtigen Thema zusammenarbeiten und in denen die 3 Berliner Universitäten bereits seit Jahren sehr erfolgreich zusammenarbeiten. Derzeit befinden sich 7 neue Cluster-Initiativen in Berlin in der Beantragung, von denen 3 von der Humboldt-Universität mitgetragen werden. Von unserem Institut ist Frau Caren Tischendorf an einer dieser Initiativen beteiligt.

3.7. In Vorbereitung des Jubiläums „25 Jahre Campus Adlershof“ sind alle beteiligten Einrichtungen der HU aufgerufen worden, ihre Präsentationen und Flyer entsprechend anzupassen.

3.8. Zur Umsetzung der Ergebnisse aus dem letzten Professorium hat eine neue Kommission aus 6 Kolleg:innen inzwischen ihre Arbeit aufgenommen und damit begonnen, u.a. den Webauftritt des Institutes zu überarbeiten. In diesem Zusammenhang bittet Herr Farkas die Kolleginnen und Kollegen bei der Erarbeitung der Darstellungen um Unterstützung. Diese Zuarbeiten werden von den aus jedem Bereich benannten Verantwortlichen koordiniert: Gavril Farkas, Andreas Filler, Ulrich Horst, Andrea Walther, Chris Wendl. Die Umsetzung der Inhalte erfolgt über Frau Pahlisch.

3.9. Der Institutsdirektor schlägt vor, auch in diesem Jahr ein Sommerfest des Institutes zu organisieren. Als Termin wird Donnerstag, 13.07.2023, um 15:00 Uhr vorgeschlagen. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

3.10. Der Akkreditierungsbericht des Institutes liegt im Entwurf vor. Herr Filler hat diesen bereits von der Stabsstelle Qualitätsmanagement gegenlesen lassen und wird ihn auf der Ratssitzung im Juli dem Institutsrat vorstellen.

3.11. Am 30.05. und 01.06.2023 besuchten 2 Leistungskurse Mathematik eines Luckenwalder Gymnasiums unser Institut. Zum Programm gehörten der Besuch zweier Grundvorlesungen (LAAG II* bei E. Große-Klönne, Analysis II* bei U. Horst), eine Quiz-Rallye durch das Institut (organisiert von der Fachschaft Mathematik) sowie der Besuch der Sammlung der Mathematischen Modelle des Institutes (mit H. Pahlisch). Der Institutsdirektor dankt allen Beteiligten für ihr Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung dieser beiden Tage!

3.12. Herr Farkas informierte die Ratsmitglieder über ein Problem bei der Verlängerung einer WiMi-Stelle in der Brücken-Professur Mathematische Physik, das mit der Umsetzung der Strukturplanung für diese Professur entstanden ist. Mittlerweile ist es in Zusammenarbeit mit der Unileitung gelungen, die Finanzierung der Stelle zu gewährleisten.

3.13. Herr Prof. Dr. Gavril Farkas wurde in die Academia Europea als ordentliches Mitglied in der Sektion Mathematik gewählt. Siehe https://www.ae-info.org/ae/Member/Farkas_Gavril
Das Institut gratuliert ihm herzlich zu dieser Ehrung!

4. Vorstellung der Neufassung der Promotionsordnung der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Frau Maite Wilke-Berenguer und Herr Markus Reiß präsentieren den Entwurf der neuen Promotionsordnung der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät. In der anschließenden Diskussion verständigen sich die Ratsmitglieder schwerpunktmäßig zu folgenden Paragraphen:

§ 1 Abs. 1 - Möglichkeit der Vergabe eines Ph. D.

§ 5 Abs. 2 – Betreuung der Dissertationen und Festlegung von Qualifikationen externer Personen.

§ 9 Abs. 1 – Begutachtung der Dissertation

§ 10 Abs. 1 – Annahme der Dissertation

Die Ratsmitglieder begrüßen die Möglichkeit, dass Promovenden sich zwischen den Graden „Dr. rer. nat.“ und „Ph. D.“ entscheiden zu können. Allerdings kann der akademische Grad gemäß Abs. 1 einer Person für ein Promotionsfach nur einmal verliehen werden.

Die Vorgabe, dass eine Arbeit von mindestens 2 Personen aus dem Kreis der haupt- oder nebenberuflich tätigen Professor:innen, Honorarprofessor:innen, außerplanmäßigen Professor:innen und Privatdozent:innen der Fakultät betreut werden müssen, wird sehr kritisch gesehen und kann am Institut für Mathematik aufgrund der vielfältigen thematischen Ausrichtungen der Kolleginnen und Kollegen nicht umgesetzt werden. Weiterhin sehr kritisch gesehen wird der Vorschlag von VPF, dass die Betreuer:innen keine Gutachten schreiben sollen.

In der Diskussion kristallisieren sich 2 Schwerpunkte heraus, deren Klärung/Änderung den Ratsmitgliedern besonders wichtig erscheinen. Über beide stimmen die Ratsmitglieder ab und werden sie mit Nachdruck an die Fakultätsverwaltung weiterleiten:

Die Ratsmitglieder votieren einstimmig

1. dagegen, dass 2 Personen aus der Fakultät die Betreuung übernehmen sollen. Dies kann am Institut für Mathematik nicht realisiert werden. Die Ratsmitglieder zeigen sich jedoch offen, dass eine 2. Person als „Mentor:in“ in die Betreuung eingebunden wird.

2. dafür, dass in der Formulierung „Wird ein Gutachten durch eine betreuende Person erstellt, so müssen weitere Gutachten durch Personen geschrieben werden, die unbefangen und im Idealfall extern sind“ das Wort „unbefangen“ durch „unabhängig“ ersetzt werden. (12/0/0)

5. Lehrangebot für das Wintersemester 2023/2024

Herr Filler stellt das Lehrangebot für das Wintersemester 2023/2024 vor. Der Institutsrat bestätigt einstimmig das Lehrangebot des Institutes für Mathematik für das Wintersemester 2023/2024 (12/0/0). Weiterhin werden die Lehraufträge mit und ohne Honorar auf Seite 10 der Vorlage bestätigt (12/0/0).

Da die fristgemäße Vergabe von Lehraufträgen in der Fakultät zunehmend an Bedeutung gewinnen wird, verständigen sich die Ratsmitglieder weiterhin darauf, dass zukünftig alle bezahlten Lehraufträge bis zur Beschlussfassung des Lehrangebotes durch den Institutsrat vorliegen müssen. Eine nachträgliche Genehmigung von bezahlten Lehraufträgen ist damit nicht mehr möglich.

Die Fachschaft bittet darum, nach Möglichkeit bereits jetzt über die geplanten BA-Seminare des Sommersemesters 2024 informiert zu werden, um diese auf der BA-Infoveranstaltung am 27.06.2023 den Studierenden bekannt geben zu können.

6. Verteilung der Haushaltsmittel 2023

In Vertretung für Herrn Mohnke¹ haben Herr Horst und Frau Schulz einen Entwurf für die Verteilung der Haushaltsmittel des Institutes im Jahre 2023 vorgelegt und mit der Haushaltskommission des Institutes abgestimmt. Dabei wurden nicht nur die Mittel der Ergänzungsausstattung (EA) und DMB berücksichtigt, sondern auch die LOM-Mittel. Die Ratsmitglieder stimmen dem vorgelegten Entwurf für die Verteilung der Haushaltsmittel einstimmig (12/0/0) zu.

7. Zusammensetzung der Promotionskommission für Herrn Evgueni Kivman

Die Arbeit von Herrn Evgueni Kivman ist fristgemäß an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät eingereicht worden. Die formalen Voraussetzungen für die Promotion sind erfüllt. Herr Horst stellt den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission vor. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag zur Zusammensetzung der Kommission einstimmig zu (12/0/0).

8. Zusammensetzung der Berufungskommission im Besetzungsverfahren der W3 Numerical Analysis for Partial Differential Equations

Der Institutsrat des Instituts für Mathematik stimmt dem Vorschlag für die Zusammensetzung der Berufungskommission im Besetzungsverfahren W3-Professur „Numerical Analysis for Partial Differential Equations“ (vorgezogene Nachfolgebesetzung für C. Carstensen) einstimmig (12/0/0) zu.

9. Verschiedenes

Die Fachschaft sprach noch einmal die Problematik der Stellvertreter:innen in der KLS an. Die Ratsmitglieder greifen den Vorschlag auf, auf der nächsten Institutsratssitzung neue Stellvertreter:innen zu benennen. Die entsprechende Vorlage erarbeiten Herr Seegert und Frau Pahlisch.

15:40 Ende des öffentlichen Teils

Die nächste Institutsratssitzung findet am 04.07.2023 statt, Beginn ist 13:15 Uhr.

Gez. Prof. Dr. G. Farkas
GID Institut für Mathematik

¹ Einige Ratsmitglieder reagieren mit Unverständnis auf den Fakt, dass hier von Kollegen - im Freisemester - Funktionen in der Akademischen Selbstverwaltung nicht wahrgenommen werden.